

## Neues aus dem Gymnasium Weingarten

### Pressemitteilung 24

vom 20.03.2011



### France Mobil macht Station am Gymnasium Weingarten

Seit September 2002 haben 12 junge Franzosen den Auftrag, deutsche Schulen zu besuchen und den Schülern zu zeigen, wie spannend, jung und dynamisch Frankreich ist. Die France Mobil-Referenten fahren mit ihren blau-weiß-rot lackierten Autos durch ganz Deutschland, um junge Deutsche zu treffen.

Dafür haben sie Spiele, Musik, Bücher und mehr im Gepäck. Ihr Ziel: den deutschen Jugendlichen Frankreich näher zu bringen, ihnen Spaß an der Sprache zu vermitteln und ihnen Lust zu machen, die Sprache zu lernen oder weiterzulernen. Das Programm France Mobil ist eine Initiative der Kulturabteilung der französischen Botschaft und der Robert Bosch Stiftung.



Als Botschafterin für französische Sprache und Kultur am Gymnasium Weingarten: Marion Sautron

Am vergangenen Dienstag machte das France Mobil, vor dem Gymnasium Weingarten Halt, und die französische Lektorin Marion Sautron vermittelte Schülern unterschiedlicher Klassenstufen altersgerecht und spielerisch Spaß am Umgang mit der französischen Sprache. Marion kommt von der Insel La Réunion im Indischen Ozean, und hat dort Germanistik studiert. Doch auch in Klassen, die erst ein oder zwei Jahre lang Französisch gelernt haben, kommt sie ganz ohne Deutsch aus. Die Schüler und Schülerinnen bekommen schnell mit, was die resolute junge Französin von ihnen möchte und auch die eher zurückhaltenden unter ihnen beteiligen sich bald engagiert an den verschiedenen Spielen, Rätseln und Wettbewerben. Obwohl spielerische Elemente auch im „normalen“ Sprachunterricht heute nicht mehr wegzudenken sind, ist es doch etwas anderes, eine ganz Schulstunde lang mit einer echten Französin zusammen verschiedene Aktivitäten ohne Gedanken an Noten auszuprobieren und dabei einmal zu erfahren,

dass man doch schon einiges gelernt hat.

2004 wurden France Mobil und DeutschMobil für ihr vorbildliches Engagement in der deutsch-französischen Zusammenarbeit der Adenauer-de Gaulle-Preis verliehen.